

**Prüfprotokoll  
für Drehmaschine D6000****Maschinen-No.**

---

**Baujahr**

---

**geprüft durch**

---

**Gegenstand der Prüfung:**

Geradlinigkeit der Bettschlittenbewegung

Abstandsgleichheit der beiden Zentrierspitzen zur Bezugsebene

Axialruhe der Arbeitsspindel, Planlaufgenauigkeit der Planfläche

Rundlauf des Zentrierflansches der Arbeitsspindel

Parallelität des Aufnahmekegels im Reitstock zur Bettschlittenbewegung

Arbeitsgenauigkeit beim Längsdrehen

Arbeitsgenauigkeit beim Plandrehen



| Gegenstand der Prüfung   | Bild | Prüfmittel  | Prüfanleitung   | Abweichungen   |            |
|--|------|---|---|--|------------|
|  |      |   |   | zulässig   | gemessen   |
| Geradlinigkeit der Bett-schlittenbewegung in der Waagrecht-Ebene bzw. der durch Drehachse und Werkzeugspitze definierten Ebene |      | Messuhr<br>Prüfdorn oder Lineal<br>300 bis 500 mm Länge | Prüfdorn zwischen Spitzen.<br>Messuhr auf Bettschlitten<br>Taststift in der Waagrecht-Ebene am Prüfdorn.<br>Bettschlitten längs des Prüfdornes verschieben.   | 0,03 mm<br>L bis 500mm   | _____      |
| Abstandsgleichheit der beiden Zentrierspitzen zur Bezugsebene  |      | Messuhr<br>Prüfdorn zur Aufnahme zwischen den Spitzen   | Reitstock und Reitstockpinole geklemmt.<br>Mit Messuhr obere Mantellinie des Prüfdornes abtasten<br>Messung an beiden Enden des Prüfdornes  | 0,04 mm<br>(Reitstockspitze höher)                                     | _____      |
| a Axialruhe der Arbeitsspindel<br>b Planlaufgenauigkeit der Planfläche   |      | Messuhr<br>(Prüf Hilfsmittel)                           | Messuhr<br>a in Drehmitte<br>b auf Planfläche der Arbeitsspindel<br>Arbeitsspindel langsam drehen. Bei Spiel in den Längslagern konstante Kraft F aufbringen.   | a<br>0,01 mm<br>b<br>0,02 mm<br>(einschl. Axialruhe)                   | a<br>_____ |
| Rundlauf des Zentrierflansches der Arbeitsspindel  |      | Messuhr   | Messuhr rechtwinklig zur Mantellinie des Flansches anstellen. Arbeitsspindel langsam drehen.<br>Bei Spiel in den Längslagern konstante Kraft F aufbringen.  | 0,01 mm  | _____      |
| Parallelität des Aufnahmekegels im Reitstock zur Bettschlittenbewegung<br>a in der Waagrechtenebene<br>b in der Senkrechtebene |      | Messuhr<br>Prüfdorn mit kegeligem Aufnahmeschaft        | Prüfdorn in zurückgezogener, geklemmter Reitstockpinole.<br>Messuhr bei c anstellen und Bettschlitten längs des Prüfdornes verschieben.   | a<br>0,03 mm zur Werkzeug-schneide<br>b<br>0,03 mm nach oben gerichtet | a<br>_____ |
| Arbeitsgenauigkeit beim Längsdrehen<br>a Rundheit<br>b Zylinderform  |      | Messuhr   | a Zweipunkt- oder Dreipunkt-Messung.<br>Der größte, festgestellte Durchmesserunterschied ist der Wert der Abweichung.<br>b Die Differenz der beiden, gedrehten Durchmesser ist der Wert der Abweichung.   | a<br>0,01 mm<br>b<br>0,02 mm<br>l = 100 mm                             | a<br>_____ |
| Arbeitsgenauigkeit beim Plandrehen   |      | Lineal und Endmaß (Prüfplättchen)                       | Lineal unmittelbar oder über zwei gleich dicke Endmaße auf plangedrehte Fläche des Probewerkstückes legen. Abstand zwischen Lineal und Probewerkstück durch Zwischenlegen von Endmaßen (Prüfplättchen) über den ganzen Durchmesser feststellen. | 0,025 mm<br>d = 100 mm<br>Die Fläche darf nur hohl sein.               | _____      |